

Die Tagung findet in den Räumlichkeiten der
Universität Paderborn statt (Raum P1.3.01).

Um Anmeldung unter folgender Mailadresse
wird gebeten: koord@gk-automatismen.upb.de

weitere Informationen unter:
[http://www.uni-paderborn.de/institute-
einrichtungen/gk-automatismen/](http://www.uni-paderborn.de/institute-einrichtungen/gk-automatismen/)

Mail:
planlos@lists.uni-paderborn.de

Organisation:
Matthias Koch, Christian Köhler,
Julius Othmer, Andreas Weich



Organisation und Veranstalter:



Graduiertenkolleg
Automatismen

DFG

PLANLOS!

ZU DEN GRENZEN VON PLANBARKEIT

UNIVERSITÄT PADERBORN
28.-30. AUGUST 2013

Kollegiatentagung des
Graduiertenkollegs
»Automatismen.
Kulturtechniken zur
Reduzierung von
Komplexität«

MITTWOCH, 28.08.2013

14:00 Registrierung

15:00 Begrüßung

15:30 Christian Heinemeyer

»Planung und Vormoderne. Zu den Grenzen von Planbarkeit im Spätmittelalter«

16:15 Ariane Leendertz

»Die Grenzen politischer Planbarkeit. Die Entdeckung gesellschaftlicher Komplexität in Sozialwissenschaften und Politik in den 1970er Jahren«

17:30 Stefan Meißner

»Kontrolle statt Steuerung. Erkundungen gegenwärtiger Techniken des Sozialen«

18:15 Nils Matzner

»Engineering the Climate. Politik und Planung der Klimaintervention«

DONNERSTAG, 29.08.2013

09:45 Keynote: Holger Rust

»Nichts ist vergänglicher als die Zukunft. Strategien für den Umgang mit unplanbaren Herausforderungen jenseits von Kennzahl-formalismus und Trendvisionen«

11:15 Uli Meyer / Arnold Windler

»Innovation in der Halbleiterindustrie. Zum Versuch der Planbarmachung der Zukunft«

12:00 Pascal Geißler

»Rechenhaftigkeit und die Erweiterung von Planbarkeit in der modernen Ökonomie«

14:15 Christian Erlinger

»Bemerkungen zur Ohnmacht der planenden Vernunft«

15:00 Jan Henschen

»Die Ordnung des Drehbuchs. Zu Planungsphantasmen und Kontigenzoptionen in der Filmproduktion«

16:15 Gérard Hutter

»Unplanbarkeit« in der Stadt- und Regionalplanung – von der Vorliebe für Dualitäten zur Suche nach dem ausgeschlossenen Dritten«

17:00 Christa Kamleithner

»Mit dem Markt planen. Zu den epistemischen Voraussetzungen moderner Stadtplanung«

FREITAG, 30.08.2013

10:00 Julia Gill

»Das Unplanbare planen? Nutzung und Gebrauch als Entwurfsparameter im Wohnungs- und Siedlungsbau.«

10:45 Oliver Schürer

»Architekturentwicklungen zwischen Automaten und Automatismen«

12:00 Christoph Sorge

»Rolle des Zufalls in der IT-Sicherheit«

12:45 Benedikt Neuroth

»Planung versus Privatsphäre? Die Debatte um ein Nationales Datenzentrum in den USA der 1960er Jahre«

14:30 Solvejg Nitzke

»Das Unvorhersehbare planen – Katastrophen zwischen Szenario und Science Fiction«

15:15 Deniz Bayrak / Sarah Reininghaus

»(Un-)geplante Bewegungen – Inszenierungen von Tourismus und Migration in Film und Fernsehen«

16:00 Schlussworte / Ende der Tagung